



Sammlung Theaterzettel

Madame Butterfly

Klauß, Karl

1941-02-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Nationaltheater Mannheim

Samstag 8.
Montag, den 10. Februar 1941

Madame Butterfly

Tragische Oper in drei Akten von Illica und G. Giacosa
Deutsch von Alfred Brügemann
Musik von Giacomo Puccini
Musikalische Leitung: Karl Klauß — Regie: Erich Kronen

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly	Lotte Schimpfe
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin	Nora Landerich ✓
Kate Linerton	Ruth Schreiber
Linerton, Leutnant in der amerikanischen Marine	Ernst Albert Pfell
Sharpieß, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Theo Lienhard
Soro	Fritz Darlling
Der Fürst Yamadori	Christian Könter
Dinsei Bonze	Franz Gottschalk
Yatusibé	Heinrich Schlenke
Der kaiserliche Kommissar	Heinz Hofader
Der Stabsbeamte	Adolf Effelberger
Der Mutter Cho-Cho-Sans	Henne Brenndahl
Die Base	Räthe Herrmann

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San, Diener

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen drei Jahre

Ort der Handlung: Nagasaki

Spielwart: Ernst Mascher

Pause nach dem 1. Akt

Kassenöffnung 17.30 Uhr

Anfang 18 Uhr

Ende 20.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Miete A 13 und
I. Sonderniete
A 7; NSG „Kraft
durch Freude“:
Kulturgemeinde
Ludwigshafen